



Pressemitteilung

Spring Lessons führt den Frühling im Winter fort

Nach einem erlebnisreichen Jahr geht es für Spring Lessons zum Jahreswechsel nochmals rund. Die soziokulturelle Initiative, ein internationales Netzwerk von Künstlern, beschäftigt sich vorwiegend mit der MENA-Region und fördert Menschenrechte, Demokratie und soziale Gerechtigkeit. Für den Übergang 2012/13 bietet Spring Lessons Veranstaltungen um Hörspiel, Film, Performance und Reflektionen an.

Beim „Alexandria Streets Project“ im November wird Unsichtbares plötzlich sichtbar – und zwar mittels Geräuschen, Klängen und aufgenommenen Interviews! Zwanzig Hörstücke lassen die Teilnehmer des Audioprojektes während eines Spaziergangs in die Vergangenheit eintauchen, schlagen die Brücke zur Gegenwart und erlauben einen Blick in die Zukunft. Am 18.II.2012 präsentiert SPRING LESSONS im Theater Aufbau Kreuzberg die Idee, die geschaffenen Kommunikationskanäle und erste Ergebnisse des Projekts. SPRING LESSONS kooperiert dabei mit dem ägyptischen Radiosender „Radio Tram“, TAK, uqbar e.V. und diwan e.V. Gefördert vom Goethe Institut Alexandria, dem Auswärtigen Amt und dem Institut für Auslandsbeziehungen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter <http://springlessons.org/ASP>

Von gesellschaftlichen Umbrüchen und persönlichem Wandel spielt das Theaterstück „Rituale, Zeichen, Veränderungen“ von Sa'adallah Wannus, das im November zum ersten Mal in Deutschland auf die Bühne gebracht wird. Eine von ihrem Mann mit einer Prostituierten betrogene, gebildete Frau dreht den Spieß um: Sie wird selbst Prostituierte und kämpft gegen eine von Männern dominierte Gesellschaft an. Parabelhaft verweist die individuelle Verwandlung auf Veränderungen im Kollektiv. Das Stück wurde in Syrien zunächst verboten, später stark zensiert. Das TAK Ensemble und das Junge TAK präsentieren am 29.II.2012 die Deutschlandpremiere des Stücks.

Nähere Informationen erhalten Sie unter <http://springlessons.org/wannous>

Im Dezember wird Bilanz gezogen: SPRING LESSONS lässt die Veranstaltungen von 2012 Revue passieren, reflektiert ihren kulturellen Aktivismus und bittet die internationalen Künstler, mit denen sie in den vergangenen Monaten zusammengearbeitet hat, in Video-interviews ihre Erfahrungen aus Projekten und Initiativen zu beschreiben.

Zu Beginn des neuen Jahres erkundet SPRING LESSONS in einem zweitägigen Filmfokus tunesische Filmproduktionen seit dem Jahr 1969, die Widerstand und Verwandlung der Gesellschaft thematisieren und Parallelen zur aktuellen Situation erlauben. „Rouges Paroles“ von Elyes Baccar und „Les Secrets“ von Raja Amari sind nur zwei Beispiele aus der Programmreihe von Dokumentar- und Kurzfilmen aus 40 Jahren tunesischen filmischer Résistance.

Und auch in 2013 wird die Initiative weiterhin daran arbeiten, durch internationale und interkulturelle künstlerische, kulturelle und mediale Kooperationen neue Wege zu erkunden und zu entwerfen, um soziale Gerechtigkeit, Menschenrechte und Demokratie mittels gegenseitiger kultureller Bildung zu fördern und voranzutreiben.

Für weitere Informationen:

Web: www.springlessons.org

Email: info@springlessons.org

Caram Kapp: 0176 / 21 99 15 74

Sara Duana Meyer: 0151 / 15 28 55 45

Mit:

